

Donnerstag, 18. Juni 2009 - Hallschlag

Dessauer Straße: Ja zu runderneuterten Bolzplätzen

(hps) Georg Schiel vom städtischen Garten-, Friedhofs- und Forstamt geriet im Cannstatter Bezirksbeirat ins Schwärmen: "Das wird der schönste Spielplatz im ganzen Umkreis". Gemeint hat er damit die Umgestaltung der städtischen Bolzplätze in der Dessauer Straße im Hallschlag. Rund 670.000 Euro kostet dieses Vorhaben, dessen Realisierung der Stadt umso leichter fällt, weil im Rahmen des Programmes "Soziale Stadt" 60 Prozent der Kosten von Bund und Land übernommen werden.



So sehen die Planer die Neugestaltung der Bolzplätze mit Umfeld in der Dessauer Straße. Nach dem Bezirksbeirat muss jetzt der Gemeinderat das Vorhaben noch absegnen.

Der Ist-Zustand ist erschreckend und wird von der Stadt als "nicht mehr bespielbar" dargestellt. Der gesamte, an vielen Stellen aufgebrochene, Asphalt muss entfernt werden, ebenso die Ballfangzäune, die an vielen Stellen geflickt sind. Die Spielgeräte sind total veraltet, so Schiel in seinem Bericht vor dem Gremium

Die jetzt dem Bezirksbeirat vorgestellten Pläne sind nicht das Ergebnis der Arbeit in Amtsstuben, sondern der Extrakt von Mitarbeit der dort wohnenden Kinder und Jugendlichen, sowie der Projektgruppe "Wohnen und Wohnumfeld" der Sozialen Stadt. Beide dort vorhandenen Bolzplätze sollen erhalten werden. Einer der beiden Bolzplätze wird einen ganz modernen, lärmschluckenden Kunststoffbelag bekommen, der andere muss sich aus Kostengründen mit herkömmlichem Asphalt begnügen, allerdings sind die Ballfänge aus neuem, geräuschkinderndem Material. Auf dem Gelände wird eine Seilbahn installiert, es wird Rutschen geben und Klettermöglichkeiten, sowie eine Schaukel und ein Drehteller. Außerdem wird der Bewuchs ausgelichtet. Georg Schiel machte es deutlich: Dies ist kein Platz für Kleinkinder - in die Schule sollte man schon gehen, wenn man dort ungefährdet Freude haben will.

Beim Bezirksbeirat rannte das Vorhaben in allen Fraktionen offene Türen ein - der Rat stimmte der Planung einstimmig zu.